

**Bundesgesetz
über die Änderung des Strafgesetzbuchs
und des Militärstrafgesetzes
(Rechtspfledgedelikte vor internationalen Gerichten)**

vom 22. Juni 2001

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 15. November 2000¹,
beschliesst:*

I

Die nachstehenden Erlasse werden wie folgt geändert:

1. Strafgesetzbuch²

Ingress

gestützt auf Artikel 64^{bis} der Bundesverfassung³,

...

Art. 309

Verwaltungs-
sachen und
Verfahren vor
internationalen
Gerichten

Die Artikel 306–308 finden auch Anwendung auf:

- a. das Verwaltungsgerichtsverfahren, das Schiedsgerichtsverfahren und das Verfahren vor Behörden und Beamten der Verwaltung, denen das Recht der Zeugenabhörnung zusteht;
- b. das Verfahren vor internationalen Gerichten, deren Zuständigkeit die Schweiz als verbindlich anerkennt.

¹ BBl 2001 391

² SR 311.0

³ Dieser Bestimmung entspricht Artikel 123 der Bundesverfassung vom 18. April 1999 (SR 101).

2. Militärstrafgesetz⁴

Ingress

gestützt auf die Artikel 20 und 64^{bis} der Bundesverfassung⁵,

...

Art. 179b

Verfahren vor
internationalen
Gerichten

Die Artikel 179 und 179a finden auch Anwendung auf Verfahren vor internationalen Gerichten, deren Zuständigkeit die Schweiz als verbindlich anerkennt.

II

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Nationalrat, 22. Juni 2001

Der Präsident: Peter Hess
Der Protokollführer: Ueli Anliker

Ständerat, 22. Juni 2001

Die Präsidentin: Françoise Saudan
Der Sekretär: Christoph Lanz

Datum der Veröffentlichung: 3. Juli 2001⁶

Ablauf der Referendumsfrist: 11. Oktober 2001

⁴ SR 321.0

⁵ Diesen Bestimmungen entsprechen die Artikel 60 und 123 der Bundesverfassung vom 18. April 1999 (SR 101).

⁶ BBl 2001 2906